

## Niederschrift

Gremium	Sitzung - UA-JHP/047(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
<b>Unterausschuss Jugendhilfeplanung</b>	Montag, <b>08.10.2007</b>	Jugendamt, Zimmer 403 W.-Höpfner-Ring 4	10:00Uhr	12:30Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung,  
Genehmigung der Niederschrift vom 12.09.2007
- 2 Vorbereitung Haushaltsberatung/Haushaltskonsolidierung 2008
- 3 Trilinguale Tageseinrichtung für Kinder
- 4 Information zum FAN-Projekt
- 5 Information zur Antragsstellung zur Förderung von Investitionen an  
EU-Mitteln (EFRE und ELER)
- 6 Verschiedenes  
Verständigung zu Fragen der Kinderarmut in Magdeburg

Anwesend:

#### Vorsitzender

Schwenke, Wigbert

#### Mitglieder des Gremiums

Vetter, Roland

Aechtner, Frieder

Klaus, Detlev Dr.

Krull, Tobias

Müller, Oliver

Wübbenhorst, Beate

#### Geschäftsführung

Kiuntke, Iris

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift vom 12.09.2007

---

- Herr Schwenke eröffnet die Unterausschusssitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen;

#### Absprachen zur TO

- die Tagesordnung wird **einstimmig** angenommen;
- wir beglückwünschen Herrn Müller zu seinem Geburtstag;

#### Bestätigung der Niederschrift vom 12.09.2007

- es liegen keine Ergänzungen oder Veränderungen zur Niederschrift vor;
- die Niederschrift vom 12.09.2007 wird mit dem **Abstimmergebnis 6/0/1** angenommen;

### 2. Vorbereitung Haushaltsberatung/Haushaltskonsolidierung 2008

---

- den UA-Mitgliedern liegen die Listen zum - **Verwaltungshaushalt 2006-2008 – Amt 51** – vor;
- Frau Schröter nennt wichtige Veränderungen der Plananmeldung 2008;
- sie erläutert die Personalkostenkürzung auf 0 EUR für das IJBZ Barleber See;
- die ÜPL 2007 für den UA 1.45400 DK KiFöG LSA und für den UA 1.45500 "Hilfe zur Erziehung" sind im Planansatz 2008 mit bedacht wurden (Erhöhung der Ansätze)
- Herr Krull stellt Anfragen bezüglich:
  - ▶ Personalkostenerhöhung durch Tarifierungsanpassung
  - ▶ Personalkostensenkung Streetworker
  - ▶ Personalkostensenkung durch Neueinstellung
  - ▶ Personalkostensenkung Geschäftsstelle Stadtjugendring
- nach Klärung einiger Anfragen und weiterer Diskussionspunkte bleiben folgende Schwerpunkte noch offen:
  - für den Verwaltungshaushalt
    - Beratung/Grundsatzbeschluss zur Geschäftsstelle des Stadtjugendringes unter Einbeziehung der Zuarbeit SJR und der Konsolidierung des HH 2008
    - Klärung Personalkosten Streetworker
    - Klärung - Einstellung von Geldern für Personalkosten Barleber See (Antrag an FB 02 ist von der Verwaltung gestellt worden)
    - nähere Erläuterungen zur Personalkostenerhöhung Kinder- und Jugendnotdienst sowie zur Personalkostensenkung der Frühförder- und Beratungsstelle für den Vermögenshaushalt
    - Umgang mit „ungedeckte Liste“ – nicht eingearbeitete Plananmeldungen hauptsächlich für Mittel zur Sanierung von Kita's und KJFE's - eventuell Vorbereitung von Anträgen an den Jugendhilfeausschuss für den FG-Ausschuss
    - Klärung inwieweit Spielplätze bei der 5%igen Investitionsprioritätenliste 2008-2011 Stand 31.08.2007 dazugehören – Anfrage an FB 02

- Herr Schwenke schlägt folgende Verfahrensweise vor:
  - heutige UA-Sitzung erste Lesung und Beratung zum Haushalt
  - 25.10.07 erste Lesung und Beratung im Jugendhilfeausschuss
  - nächste UA-Sitzung (30.10.07) Formulierung von Anträgen an den Jugendhilfeausschuss
  - 15.11.07 zweite Lesung im Jugendhilfeausschuss - Anträge aus dem Unterausschuss zur Beschlussfassung an den Juhi zur Haushaltsberatung für den FG-Ausschuss geben

### 3. Trilinguale Tageseinrichtung für Kinder

---

- Herr Schwenke erinnert noch einmal an die bereits stattgefundenen Beratungen zur Problematik der Räumlichkeiten der Trilingualen Kita – Prüfung von Möglichkeiten eines neuen Standortes für die Kita;
- er ist der Meinung, dass die DS0348/07- Grundsatzbeschluss - Trilinguale Tageseinrichtung für Kinder bezüglich der Bereitstellung von Unterbringungsalternativen abweicht
- Herr Dr. Gottschalk informiert, dass die möglichen Varianten nicht umsetzbar waren und so nur die Oststraße zur Unterbringung der Trilingualen Kita in Frage kam;
- Frau Ulvolden verteilt eine Stellungnahme der Verwaltung zur Position der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg zur der DS0348/07 als Tischmaterial;
- sie stellt den UA-Mitgliedern die Stellungnahme im Detail vor;
- Herr Dr. Klaus sieht nicht den Widerspruch zwischen der DS0348/07 und den Empfehlungen aus dem Unterausschuss;
  - Ersatzneubau kann eindeutig nicht finanziert werden
  - der Träger wurde mehrfach aufgefordert Alternativlösungen zu benennen
  - am 12.10.2007 findet ein erneutes Trägersgespräch statt, in dem auch vom Träger selbst Vorstellungen und Erwarten einbezogen werden sollen
- Herr Müller geht noch einmal auf das Positionspapier des Elternkuratoriums der Trilingualen Kindertagesstätte ein und bemängelt, dass keine Alternativlösung seitens der Elternschaft sowie des Trägers vorgeschlagen werden – einseitig ein Ersatzneubau gefordert wird;
- er hebt ebenfalls noch einmal das eindeutige Votum des UA zur Ablehnung des Ersatzneubaues einer Kita hervor, welches im Zuge der eben durchgeführten HH-Beratung nicht weiter begründet werden muss;
- Frau Ulvolden geht noch einmal auf die Kapazitäten und Belegungen (Meldung 05.10.07) der Kita Oststraße und der Trilingualen Kita ein;
- so ist bei Zugrundelegung der tatsächlichen Belegung im August für alle drei Einrichtungen eine Unterbringung der Trilingualen Kita in der Oststraße wegen der dort vorhandenen räumlichen Überkapazitäten möglich;
- das setzt jedoch voraus, dass der Träger in den nächsten Monaten seine Kapazitäten nicht erhöht.

- Herr Schwenke schlägt folgende Verfahrensweise vor;
  - o nächste UA-Sitzung erneute Behandlung der Thematik
  - o Prüfung alternativer Standorte zwischen Verwaltung und Träger
  - o Bekanntgabe der Ergebnisse des Trägergespräches am 12.10.07
  
- die DS0348/07- Grundsatzbeschluss - Trilinguale Tageseinrichtung für Kinder kann noch nicht in der nächsten Juhi-Sitzung am 25.10.07 behandelt werden;

#### 4. Information zum FAN-Projekt

---

- Frau Ulvolden stellt den Sachstand zur Implementierung des FAN-Projektes in der LH MD vor;
- der DPWV LV wollte bis zum 14.09.07 ein qualifiziertes Konzept mit Kosten- und Finanzierungsplan einreichen, hat jedoch die Unterlagen erst am 20.09.07 dem Jugendamt vorgelegt;
- eine erste Prüfung des Konzeptes hat ergeben, dass eine entsprechende Nacharbeit notwendig ist (der schriftliche Sachstand zum FAN-Projekt liegt der Niederschrift als Anlage bei);
  
- Herr Dr. Klaus informiert, dass Herr Prof. Simon am 25.10.07 dem Jugendhilfeausschuss die Projektentwicklung vorstellt, die Drucksache erst zum November im Jugendhilfeausschuss gefertigt ist;
  
- Herr Schwenke verweist ausdrücklich auf die erste Beratung zum FAN-Projekt im Unterausschuss hin, in der sich der UA eindeutig dazu positioniert, dass sich eine Übernahme der Finanzierungskosten durch die Stadt hauptsächlich auf die zur Verfügungsstellung von Räumlichkeiten beziehen soll;
  
- Frau Ulvolden gibt bekannt, dass noch keine geeigneten Örtlichkeiten gefunden wurden, jedoch die Anfrage an den FB 40 offen ist;
- die Verwaltung sollte zweckmäßige Räumlichkeiten auch in Schulen prüfen, der Stadtsportbund sieht erkennbar keine Möglichkeiten;

Es besteht noch folgender Klärungsbedarf

- Prüfung Kosten- und Finanzierungsplan im Gesamtüberblick (inkl. DFB- und FCM-Anteile)
- Suchen nach geeigneten Räumlichkeiten
- Zielgruppen und Zielgruppengewinnung

## 5. Information zur Antragsstellung zur Förderung von Investitionen an EU-Mitteln (EFRE und ELER)

---

- Eingangszeit der Antragsstellung zur Förderung von Investitionen an EU-Mitteln wurde vom 26.09.07 auf 05.10.07 verschoben;
- Frau Ulvolden gibt den aktuell bekannten Stand zur Antragsstellung:
  - o PIN e. V. will heute abgeben
  - o EB KGm hat bereits Zuarbeiten für Kita B.-Brecht-Str., für Kita Fliederhof und für Kita Bördebogen erstellt
  - o Kita Salbker See hat Antrag angekündigt
- alle Träger sind über Details und den Abgabetermin 31. 10. 2007 beim Land informiert

## 6. Verschiedenes Verständigung zu Fragen der Kinderarmut in Magdeburg

---

### Terminabsprache

- Termin nächster UA JHP 30.10.2007 um 08:00 Uhr im Jugendamt
- Frau Wübbenhorst fragt, ob der Betrieb Kita „Bördebogen“ weiter läuft - der Betrieb der Kita kann fortgesetzt werden, da noch ausreichende Fläche vorhanden ist;

### Verständigung zu Fragen der Kinderarmut in Magdeburg

- Herr Müller begründet noch einmal, wie er zur Problematik Kindesarmut in Magdeburg kam und erläutert die Wichtigkeit der Behandlung der Thematik;
- bezüglich der Thematik wurden in der letzten Stadtratssitzung ein Antrag und eine Anfrage gestellt;
- es handelt sich hierbei um den Antrag A0160/07 - Sozialen Brennpunkten entgegenwirken sowie um die Anfrage F0193/07 – Unterhaltsvorschuss, Halb- und Ganztagsanspruch sowie Verpflegung in Kindertagesstätten;
- zum Antrag A0160/07 sollen Handlungsstrategien vorgelegt, wie der zunehmenden Herausbildung bzw. Verstärkung sozialer Brennpunkte in Magdeburgs Stadtteilen Neu-Olvenstedt, Buckau, Neue Neustadt unter Einbeziehung stadt- und sozialplanerischer sowie wohnungswirtschaftlicher Aspekte entgegengewirkt werden kann;
- diese Handlungsstrategien sollen im Sommer u. a. dem Juhi vorgestellt werden;
- um Tendenz der Bildung von sozialen Brennpunkten zu stoppen, bedarf es ein auf den jeweiligen Stadtteil gerichtetes, zielorientiertes, sozialräumliches Handeln aller Verantwortlichen;
- zur Anfrage F0193/07 wünschen die UA-Mitgliedern die Stellungnahme der Verwaltung;
- einen genauen Wegweiser zur Verständigung gibt es nicht, die Thematik darf jedoch nicht aus den Augen verloren werden;

*Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.*

Wigbert Schwenke  
Vorsitzender

Iris Kiuntke  
Schriftführerin